

**2021/180 2.08.03.01 Allgemeines und Konzeptuelles  
Tagesfamilien Zürcher Oberland, Kosten- und Defizitbeitrag 2020/21, Kredit-  
bewilligung in eigener Kompetenz**

### Beschluss Stadtrat

1. Aufgrund des Gesuchs des Tagesfamilienvereins Zürcher Oberland vom 30. April 2021 wird als Defizit- und Kostenbeitrag 2020/21 ein Kredit von 6'084 Franken in eigener Kompetenz des Stadtrats ausserhalb des Budgets bewilligt.
2. Die Aufwendungen sind der Erfolgsrechnung 2021 wie folgt zu belasten:  
  
Konto 8505.3637.00                      6'084 Franken  
(Kontobezeichnung)
3. Der Tagesfamilienverein Zürcher Oberland hat Massnahmen zu eruieren, die es ermöglichen, ein zukünftiges Defizit abzufedern.
4. Öffentlichkeit des Beschlusses:
  - Der Beschluss ist per sofort öffentlich.
5. Mitteilung durch Sekretariat an:
  - Tagesfamilien Zürcher Oberland, Frau Dora Meier, Spitalstrasse 29, 8630 Rüti ZH
  - Abteilung Soziales
  - Geschäftsbereich Bildung + Jugend
  - Abteilung Finanzen
  - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

### Ausgangslage

Mit Beschluss vom 27. Mai 2014 schloss die Stadt Wetzikon eine Leistungsvereinbarung mit dem Tagesfamilienverein Zürcher Oberland (TFZO) ab. In der Zwischenzeit sind es 27 Gemeinden/Städte die mit dem Verein eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen haben. Der Verein finanziert seine Dienstleistungen mit Elternbeiträgen, Beiträgen der Gemeinden gestützt auf die Beitragsverordnung, Mitgliederbeiträge (Eltern, Betreuungspersonen), Passivmitgliedern und Spenden.

#### *Kosten- und Defizitbeitrag 2020/21*

Die Einrichtungen der familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung spielen heute eine tragende Rolle für die Aufrechterhaltung der Grundversorgung. Dies hat sich während der Corona-Pandemie eindrücklich gezeigt. Sie sind aber auch in Zukunft essentiell für die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsarbeit. Der TFZO hat ein herausforderndes Jahr 2020 hinter sich und steht mitten in einem eben solchen. In den vergangenen 16 Jahren hatte der Verein nie ein nennenswertes Defizit zu beklagen. Aufgrund von zahlreichen Kündigungen (Betreuungspersonen und Tageskinder) im Zusammenhang mit den Unsicherheiten wie auch den Verordnungen in der Covid-19-Pandemie und der ausserordentlichen Arbeitsaufwände im Jahr 2020, sieht die finanzielle Lage des Vereins nach Wiederaufnahme des regulären Betriebs schlecht aus. Wegen fehlenden Neuanmeldungen aus Angst vor Ansteckung, eigener Kin-

derbetreuung wegen Verpflichtung zu Homeoffice oder Kurzarbeit, Jobverlust sowie den damit verbundenen schwierigen wirtschaftlichen Situationen, ist die Auslastung in den Tagesfamilien gesunken. Wie es Ende März 2021 aussieht, werden die "verlorenen" Betreuungsstunden 2020 nicht aufgeholt werden können. Der Verein verfügt über keine ausreichenden finanziellen Reserven, um diesen ausserordentlichen Verlust eigenständig decken zu können. Per Ende 2019 hatte der Verein ein Vermögen von 121'000 Franken. Aufgrund der Covid-Pandemie und des Lockdowns 2020 reduzierten sich die Betreuungsstunden im Jahr 2020 um rund 28'000 Franken im Gegensatz zum Vorjahr von 153'738 Franken auf 125'708 Franken. Für die Lohnsicherstellungen (Kündigungsfristen) mussten gut 30'000 Franken verwendet werden. Zudem entstehen Kosten von 25'000 Franken für Lohnfortzahlungen (Krankheit) und 30'000 Franken für den Überbrückungsbeitrag der Fixkosten im 1. Halbjahr 2021 für die interne Klärungen und Anpassungen. Darüber hinaus müssen ab 1. Januar 2021 von über 112 Betreuungspersonen inkl. Angehörigen Privat- und Sonderprivatauszüge eingeholt werden. Dafür rechnet der TFZO mit Kosten von rund 10'000 Franken.

#### *Kostenteiler*

Insgesamt ersucht der TFZO bei den 27 Gemeinden/Städten mit Leistungsvereinbarung um einen Defizit-/Kostenbeitrag 2020/2021 von 96'600 Franken. Rund 2/3 der Kosten sollen mit einem Sockelbeitrag von 2'500 Franken/Gemeinde/Stadt und rund 1/3 anhand der Betreuungsverhältnisse die im Dezember 2020/Januar 2021 bestanden (total 228, Stadt Wetzikon 28 à Fr. 128 = 3'584 Franken) gedeckt werden. Für die Stadt Wetzikon handelt es sich um einen Betrag von 6'084 Franken.

Die Kosten sind im Budget 2021 nicht eingestellt, weshalb die Kreditbewilligung in eigener Kompetenz des Stadtrats notwendig ist. Vom Gesamtbetrag seiner Kompetenz für Ausgaben ausserhalb des Budgets über 750'000 Franken hat der Stadtrat bis Ende Juli 2021 232'300 Franken beansprucht.

#### **Erwägungen**

Der TFZO leistet seit vielen Jahren eine gute und professionelle Arbeit im Bereich der familienergänzenden Betreuung. Er bietet individuelle Betreuungsmöglichkeiten vom Baby bis ins Schulalter. Damit trägt er mit dazu bei, dass die Stadt Wetzikon dem gesetzlich geforderten bedarfsgerechten Angebot an familienergänzender Betreuung nachkommen kann. Die Unsicherheiten, sowie die finanziellen Einbussen die durch die Pandemie entstanden sind, sind nahvollziehbar. Sind doch gerade Betreuungsinstitutionen für Personen, die in systemrelevanten Branchen arbeiten, während der Pandemie und dem Lockdown auf der einen Seite unentbehrlich gewesen. Andererseits wurden aber auch Betreuungsverhältnisse aufgrund der persönlichen Verhältnisse gekündigt respektive konnten Tageseltern aufgrund des Alters ihrer Aufgabe nicht mehr nachkommen. Der Stadtrat erachtet es als problematisch, dass die Gemeinden/Städte mit Leistungsvereinbarung vom Verein erst sehr spät auf die finanziellen Ausfälle aufmerksam gemacht wurden und auch bereits mit klaren Vorstellungen, wie das Defizit finanziert werden soll (Verteilschlüssel). Ebenfalls wird bedauert, dass keine anderen Bemühungen (z.B. Spendengesuche an Stiftungen) erfolgten und auch nicht aufgezeigt wird, welche Finanzierungs- und sonstigen Massnahmen (Erwerbsausfallentschädigungen, Härtefallprogramm des Kantons Zürich, Neuorganisation usw.) ergriffen wurden. Der Stadtrat wünscht eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit den angeschlossenen Städten und Gemeinden, falls sich erneut eine finanzielle Krise abzeichnet, wie auch die Ausarbeitung von Massnahmen, die eine frühzeitiges Eingreifen des Vereins ermöglichen. Im Sinne der Solidarität und dem wichtigen Angebot des TFZO, ist der Stadtrat jedoch bereit, den beantragten Beitrag einmalig und ohne Präjudiz zu übernehmen.

Für richtigen Protokollauszug:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Buri', written in a cursive style.

**Stadtrat Wetzikon**

Martina Buri, Stadtschreiberin